

	<p>Objekt: Bilderbogen: "Weber"</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventarnummer: VK 1978/050-020,59</p>
--	--

Beschreibung

Die Schautafel Nr. 28 - Weber - stammt aus der Schautafelserie "30 Werkstätten von Handwerkern nebst ihren hauptsächlichsten Werkzeugen und Fabrikaten.". Produziert wurden diese von J. F. Schreiber Verlag in Esslingen. Die Schautafel zeigt mittig einen idealisierten Einblick in die Werkstatt von unterschiedlichen Handwerksberufen aus der Zeit um die Mitte des 19. Jahrhunderts. Dargestellt sind nicht nur die unterschiedlichen Herstellungsschritte, sondern auch wie viele Handwerker für den Herstellungsprozess benötigt wurden. Umgeben ist die Darstellung von Abbildungen der verwendeten Werkzeuge und der hergestellten Produkte.

Der J. F. Schreiber Verlag wurde 1831 von Jakob Ferdinand Schreiber in Esslingen am Neckar gegründet und wurde schon bald darauf nicht nur wegen seiner Kunstblätter und Landschaftsbögen, sondern vor allem wegen seiner sorgfältig und liebevoll illustrierten und gestalteten Kinder- und Naturbücher sowie Bilder- und Ausschneidebögen über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Viele Druckerzeugnisse wurden zum unterhaltsamen Lehrmaterial auch im Privatgebrauch und erfreuten dabei auch die Kinder und das bis heute. Erworben mit Lotto-Mitteln.

[Maike Lange]

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, schablonenkolorierte Federlithografien mit handkolorierten Überarbeitungen
Maße:	Höhe: 34,1 cm, Breite: 41,7 cm, Höhe (Passepartout): 42 cm, Breite (Passepartout): 47 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1840-1845
	wer	J. F. Schreiber, Esslingen
	wo	Esslingen am Neckar
Wurde genutzt	wann	
	wer	J. F. Schreiber, Esslingen
	wo	

Schlagworte

- Bilderbogen
- Handwerk
- Populäre Druckgrafik
- Weber